





Pressekontakt Johannes Wollasch-Demandt

Geschäftsführung

T +49 7425 95992-23 wollasch@dhv-ev.de

Deutscher Harmonika-Verband e. V.

Hugo-Herrmann-Str. 24 D – 78647 Trossingen

# Pressemitteilung

05.06.2025



Motiv: 1. Preisträger Nürnberger Akkordeonorchester bei der Preisverleihung Bild: Accordion Worldwide

# Riesenerfolg für das World Music Festival 2025 und den Tag der Harmonika: Über 6.000 Menschen musizieren, feiern und freuen sich auf ein Wiedersehen 2028

Innsbruck – Mit einem emotionalen Finale ging am Sonntagvormittag das weltweit größte Akkordeonund Harmonika-Festival zu Ende, welches Congress und Messe Innsbruck vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 in eine pulsierende Klangwelt verwandelte.

»Wir haben mit dem neuen Doppelfestival internationale Maßstäbe gesetzt«, zieht Jochen Haußmann MdL, Präsident des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV), Bilanz des 14. World Music Festivals (WMF) in Innsbruck. »Das diesjährige World Music Festival in Kombination mit dem erstmals integrierten Tag der Harmonika (TdH) des Harmonikaverbands Österreich (HVÖ), unter dem Ehrenschutz des Tiroler Landeshauptmanns Anton Mattle, hat mit rund 6.000 Besucherinnen und



Besuchern, darunter knapp 2.900 Musizierende aus 160 Orchestern, mehr als 300 Einzelspielerinnen und -spieler sowie gut 2.500 musikbegeisterte Gäste, mehr Menschen mobilisiert als erwartet. Es war eine erfolgreiche Premiere mit einem durchweg positiven Echo. Dies bestärkt uns in dem Willen, dieses einmalige Modell des weltweit größten Akkordeon- und Harmonika-Festivals fortzusetzen und weiter auszubauen.«

»Dieses Doppelfestival hat eindrucksvoll gezeigt, welche internationale Strahlkraft das World Music Festival besitzt. Es ist eine einzigartige Plattform für musikalischen Austausch und die Vielfalt unserer Harmonikainstrumente – weltweit gibt es nichts Vergleichbares«, fasst Präsident Jochen Haußmann die Veranstaltung zusammen. Die Teilnehmenden sowie die Jurorinnen und Juroren kamen aus knapp 20 Nationen – Vertreterinnen und Vertreter nahezu aller Kontinente waren in Innsbruck zu Gast. Einstimmiges Fazit am Ende: »Alle freuen sich auf die nächste Veranstaltung 2028 und ein Wiedersehen.«

## Wettbewerbe auf höchstem Niveau und eine neue Kategorie mit Signalwirkung

Herzstück des Festivals waren die Wettbewerbe in 59 Kategorien. Die hochkarätig besetzten Jurys mit 43 internationalen Expertinnen und Experten bewertete insgesamt 390 Darbietungen – von Solistinnen und Solisten über Jugend-Ensembles bis zu Akkordeonorchestern in der Höchststufe. Die neue Wettbewerbskategorie »Free Style« sorgte für besonderes Aufsehen und bewies, wie kreativ und zukunftsgewandt die Szene agiert. Das Nürnberger Akkordeonorchester wurde mit 48,8 von 50 möglichen Punkten zum Preisträger des 14. World Music Festivals gekürt. Die vollständigen Ergebnisse sind online einsehbar.

### Bestbewertete Orchester (1 bis 10) in der Höchststufe

Nürnberger Akkordeonorchester

Akkordeon-Orchester Baltmannsweiler e. V.

Akkordeon-Orchester Wiesbaden Dietmar Walther

Nationales Jugend Akkordeon Orchester Schweiz

London Accordion Orchestra

Akkordeonorchester Abtsgmünd

**HHC Reutlingen** 

Konzertorchester der Akkordeongruppe Münstertal e.V.

Akkordeonorchester Untergrombach

Akkordeonorchester München e.V.

Der Tag der Harmonika, gefördert durch die Musikwerkstatt Geier, brachte dabei zusätzliche Vielfalt ins Festivalgeschehen. In den Solo-, Duo- und Ensemblewertungen wurde die gesamte Palette der Harmonikainstrumente – vom Akkordeon, über die Mundharmonika bis zur Steirischen Harmonika – eingebunden und damit ein weiterer Brückenschlag zwischen den musikalischen Traditionen Mitteleuropas und der internationalen Szene geschaffen. Für sein herausragendes Engagement für die Kooperation mit dem Harmonikaverband Österreichs wurde DHV-Vizepräsident Georg Hettmann aus Moosinning/Bayern im Rahmen der WMF-Abschlussveranstaltung mit der silbernen Ehrennadel des HVÖ geehrt.



#### Konzerte als fulminante Höhepunkte des Wochenendes

Die Konzertreihe des Festivals war ebenso facettenreich wie hochkarätig besetzt. Bereits der Tiroler Abend am Donnerstag ließ im stimmungsvollen Alpensaal die alpenländische Musik- und Tanzkultur lebendig werden. Das festliche Eröffnungskonzert am Freitag mit dem ReiMa Konzertorchester unter der Leitung von Johannes Grebencikov und dem BundesAkkordeonOrchester (BuAkkO), geleitet von der Bundesdirigentin Silke D'Inka, begeisterte das Publikum und wurde mit minutenlangen stehenden Ovationen belohnt.

Ein musikalisches Feuerwerk bot tags darauf der »Abend der Nationen«. In der ausverkauften Congresshalle präsentierten sich unter anderem das Ensemble Vangardion gemeinsam mit Matthias Matzke und dem Akkordeonorchester Münsinger Alb in einem packenden symphonic Rock-Crossover. Die Akkordeon-Bigband A-Train aus Hessen sowie das Orchester Hohnerklang aus Trossingen sorgten anschließend für ausgelassene Stimmung bis in die Nacht. Insgesamt verfolgten rund 2.500 Gäste das fünfstündige Konzertprogramm, das von Kärcher präsentiert wurde.

## Instrumentenausstellung als Forum für Innovation und Austausch

Parallel zum musikalischen Programm fand eine umfangreiche Instrumenten- und Notenausstellung statt. 23 Aussteller – darunter Hersteller, Verlage und eine Harmonika-Schule – präsentierten ihre neuesten Entwicklungen. »Besonders bemerkenswert«, so Johannes Wollasch-Demandt, Geschäftsführer des DHV: »Ein Drittel der Ausstellenden kam aus dem Bereich der Steirischen Harmonika, was die enge Kooperation mit dem HVÖ und die erfolgreiche Verbindung beider Festivalformate unterstreicht. In den Foyerhallen erklangen von vielen Ständen Akkordeon- oder Harmonika-Melodien – eine inspirierende Atmosphäre, die Musik erlebbar machte.«

### Engagement hinter den Kulissen

Mehr als 30 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie das Personal von DHV, HVÖ wie auch Congress und Messe Innsbruck sorgten über das gesamte Festivalwochenende hinweg für einen reibungslosen Ablauf. Johannes Wollasch-Demandt, Geschäftsführer des DHV, weiß dieses Engagement zu schätzen: »Ohne den großartigen Einsatz unserer ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich gewesen. Mein Dank gilt allen, die mit großem Einsatz, Herzblut und Ausdauer dazu beigetragen haben, das World Music Festival 2025 zu einem unvergesslichen Erlebnis für all diejenigen zu machen, die das Glück hatten, dabei sein zu können.«

#### **Weitere Informationen**

Ergebnisse, Bilder und Nachberichte zum Festival sind auf der Website des Deutschen Harmonika-Verbands abrufbar: www.dhv-ev.de



## **Weitere Informationen**

Website des DHV zum World Music Festival: www.dhv-ev.de/wettbewerbe Website des HVÖ zum Tag der Harmonika: www.harmonikaverband.at

# Wettbewerbsergebnisse

Die Ergebnisse der Wertungsspiele sind zu finden unter: www.dhv-ev.de

#### **Bilder zum Festival**



Motiv: 1. Preisträger Nürnberger Akkordeonorchester bei der Preisverleihung. Bild: AWW



Motiv: 1. Preisträger Nürnberger Akkordeonorchester im Wertungsspiel. Bild: AWW



Motiv: 1. Vizebürgermeister Georg Willi bei der Abschluss-Veranstaltung. Bild: AWW



Motiv: HVÖ-Präsident Werner Weibert bei der Abschluss-Veranstaltung. Bild: AWW



Motiv: Europaorchester und Orchester Hohnerklang bei der Abschluss-Veranstaltung. Bild: Bernhard Wieczorek

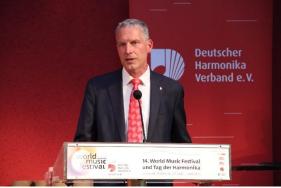




Motiv: Mit ca. 2.700 Personen vollbesetzte Dogana bei der Abschluss-Veranstaltung. Bild: AWW



Motiv: Konzert Vangardion. Bild: AWW



Motiv: DHV-Präsident Jochen Haußmann MdL. Bild: AWW

Die Fotos können heruntergeladen werden unter: https://cloud.dhv-ev.de/s/MLm6SpJgMEofoeW Fotos bei Nennung der Bildrechte kostenfrei nutzbar:

- AWW: Accordions Worldwide, www.accordions.news
- Bernhard Wieczorek, www.wieczorek.at

Zahlreiche weitere Bilder unter: https://accordions.news/2025-world-music-festival-may-29/

#### **DHV Online**

Internet: www.dhv-ev.de

Facebook/Instagram: @deutscherharmonikaverband | Instagram: @deutscherharmonikaverband

Veranstalter:

mit freundlicher Unterstützung von:









